



Viersen, 10. Februar 2011

## **Das Landesamt für Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz NRW (LANUV) und der Niersverband unterzeichnen heute einen Kooperationsvertrag zum Gewässermonitoring**

„Gemeinsam wirtschaftlich Handeln bei der Erfolgskontrolle zur Wiederherstellung ökologisch guter Gewässer“, das ist das Motto, das Prof. Dietmar Schitthelm, Vorstand des Niersverbandes, bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen dem Landesamt für Natur-, Umwelt-, und Verbraucherschutz NRW (LANUV) und dem Niersverband voran stellte. „Dies bedeutet: Wissen gewinnen, aber Doppelarbeit vermeiden.“

„Denn ökologisch gute Gewässer“, so Dr. Heinrich Bottermann, Präsident des LANUV, „sind Ziel der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie“. Mit der EU-Wasserrahmenrichtlinie wurden auf europäischer Ebene umfangreiche Verpflichtungen zum Monitoring der Oberflächengewässer und des Grundwassers festgelegt. Monitoring bedeutet dabei die Erfassung von chemisch-physikalischen und biologischen Eigenschaften eines Gewässers über einen längeren Zeitraum und damit die Überwachung und Erfolgskontrolle der Gewässerentwicklung. Die Durchführung des Monitorings in der Fläche obliegt hierbei dem LANUV.

Darüber hinaus führt auch der Niersverband im Rahmen seiner Aufgabenwahrnehmung Gewässeruntersuchungen durch.

Prof. Schitthelm: „Zur Nutzung möglicher Synergien und zur Verdichtung der Daten über den Zustand der Niers und ihrer Nebengewässer wurde heute - im Sinne einer kooperativen Zusammenarbeit beim Gewässermonitoring - ein Kooperationsvertrag zwischen dem Landesamt für Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz NRW (LANUV) und dem Niersverband unterschrieben. „Inhalt des Vertrages“, so Dr. Bottermann weiter „sind die Abstimmung der Messprogramme, der wechselseitige Austausch von Daten sowie die Beurteilung des Gewässerzustands im gemeinsamen fachlichen Dialog, wobei die Ergebnisverantwortung bei den staatlichen Stellen liegt.“

Prof. Schitthelm und Dr. Bottermann sprachen bei der Unterzeichnung von einem weiteren wichtigen Schritt bei der kooperativen Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie im Niersgebiet.



Verantwortliche Stelle für die Durchführung des Gewässermonitors, die Beurteilung des Zustands der Gewässer und die Berichterstattung ist das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MKULNV) als Oberste Wasserbehörde.

**Kontakt:**

Niersverband  
Margit Heinz  
Am Niersverband 10  
41747 Viersen

Tel.: 02162/3704-105  
Fax: 02162/3704-103  
Email: [presse@niersverband.de](mailto:presse@niersverband.de)  
[www.niersverband.de](http://www.niersverband.de)

LANUV NRW  
Postfach 10 10 52  
45610 Recklinghausen  
Internet: [www.lanuv.nrw.de](http://www.lanuv.nrw.de)

Tel.: 02361/305-0  
Fax 02361/305-3215  
E-mail: [poststelle@lanuv.nrw.de](mailto:poststelle@lanuv.nrw.de)